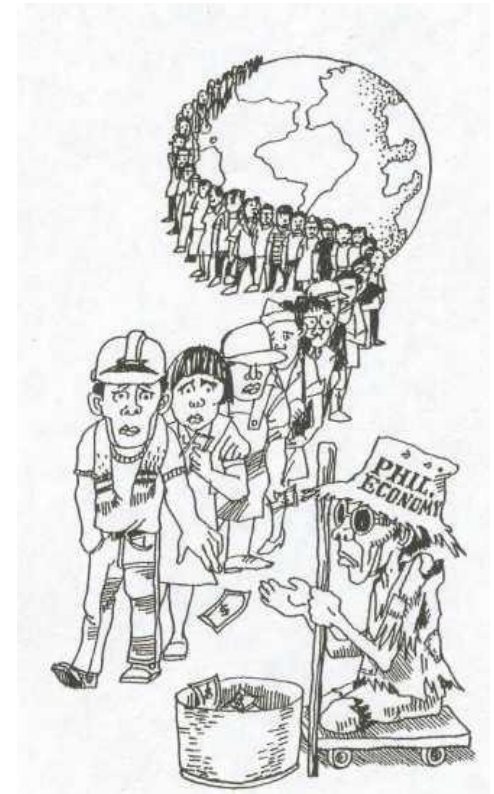


„Migration und Entwicklung“

Ferngespräche mit den Philippinen

**18.-20. November 2005
in Bielefeld**



Eine Veranstaltung des **philippinen**büro im Asienhaus e. V.

Das sollten Sie wissen...

Ort: Jugendgästehaus & Bildungszentrum Bielefeld
Herrmann-Kleinewächter-Straße 1
33602 Bielefeld

Wegbeschreibung

Sie erreichen uns mit der Bahn:
Zugreisende nehmen ab Hauptbahnhof die
Straßenbahnlinie 3 in Richtung Sieker-Mitte bis zur
Haltestelle August-Schroeder-Straße.

Sie erreichen uns mit dem Auto:
Über die Autobahn A 2 und die Ausfahrt Bielefeld-
Zentrum auf die B 66 (Detmolder Straße) Richtung
Bielefeld-Zentrum. Von der B 66 biegen Sie nach
einigen Kilometern rechts in die August-Bebel-
Straße ab und folgen der Beschilderung „Dürkopp
Tor 6“. In Höhe der Hausnummer 135-145 biegen
Sie wiederum rechts in die Carl-Schmidt-Straße
ein. Sie fahren so direkt auf das Jugendgästehaus
zu.

**Tagungsbeitrag: 88 Euro/ 44 Euro Geringverdie-
nende.**

Verpflegung und Unterkunft ist im Tagungsbeitrag
enthalten!

Bitte rechtzeitig anmelden (Früher Vogel
fängt den Wurm!)

Anmeldeschluss: 01.11.2005

**Infos im philippinenbüro
unter 0201/8303828
oder philippinenbuero@asienhaus.de**

Bitte senden an das
(Fax 0201 / 8303830)
(philippinenbuero@asienhaus.de)

philippinenbüro im Asienhaus

Bullmannau 11

45327 Essen

Hiermit melde ich mich / melden wir uns verbind-
lich zur Tagung „Migration und Entwicklung“ vom
18.-20.11. 2005 in Bielefeld an.

Absender:

Datum Unterschrift

Darum geht es...

Jeden Tag verlassen 2.500 Filipin@s ihr Heimatland um im Ausland Arbeit zu finden. Mittlerweile leben und arbeiten 25% der philippinischen Arbeitskräfte im Ausland. 2005 werden sie fast 10 Milliarden Dollar an ihre Familien überweisen.

Gleichzeitig verließen innerhalb der letzten 2 Jahre fast 1/5 aller philippinischen Krankenschwestern das Land. Kinder entfremden sich von ihrer/m im Ausland arbeitenden Mutter oder Vater und oft tragen die Transferzahlungen nur dazu bei, die eigentlichen Ausmaße der Armut zu verschleiern.

Erst seit wenigen Jahren werden Migrant/innen vom entwicklungspolitischen Mainstream als wichtige Akteure beachtet. Diesem wachsenden, volkswirtschaftlichen Interesse von Meinungsführern und politischen Eliten steht jedoch nur eine marginale und zumeist nur informelle auch gesellschaftspolitisch interessierte Vernetzung der Exilgemeinschaften und die untergeordnete Bedeutung von migrationspolitischen Fragen in globalisierungskritischen und Eine-Welt-Diskursen gegenüber.

Unsere Tagung wird diese Lücke thematisieren, traditionelle Vorstellungen der Eine-Welt-Arbeit herausfordern und den Brückenschlag zwischen migrationspolitischem und entwicklungspolitischem Engagement in Deutschland versuchen. In Vorbereitung und Durchführung kooperieren wir mit der AG Migration und Globalisierung von attac und mit Migrants Initiative aus Bremen.

Migration verändert die philippinische Gesellschaft. Die Feminisierung der Migration fordert traditionelle Geschlechterverhältnisse heraus, kulturelle Einflüsse aus aller Welt finden über die Filipin@s aus Übersee in die Philippinen - und wieder aus ihnen heraus.

Programm

Freitag, den 18. November 2005

- Ab 16.00 Begrüßung und Anmeldung
- 18.00 Abendessen
- 19.00 –19.45 **Input: Migration und Entwicklungspolitik**
- 19.45- 21.00 **Migration und Globalisierung** – Auswirkungen neoliberaler Globalisierung auf Migrationsbewegungen, attac AG Migration und Globalisierung

Samstag, den 19. November 2005

- 9.00- 10.30 **Die Philippinen als Beispielland** – Auswirkungen von Migration auf Gesellschaft und Politik in den Philippinen. Niklas Reese, Asienhaus
- 10.30 Kaffeepause
- 11 – 12.30 **Hautfarbe, sozialer Aufstieg und Frauenpflichten – soziokulturelle Hintergründe**, Marcelina Gschwend, Babaylan Schweiz
- 12.30 Mittagessen
- 14.30-15.30 **Filipin@ Diaspora und Identität: Filipina, Deutsche und Europäer?** Carolyn Anonuevo, UNESCO Hamburg

- 15.30-16.30 Arbeitsgruppen – Teil 1:
Gruppe 1: „Eine-Welt-dort“: Mikrofinanzierung durch Rücküberweisungen, Migrants Initiative (Bremen)

Gruppe 2: „Eine-Welt-hier“: Migration und Entwicklung: Politische Interventionen von Deutschland aus

- 16.30 Kaffeepause
- 16.45-18.00 Arbeitsgruppe Teil 2
- 18.00 Abendessen
- 19.00 Film zum Thema

Sonntag, den 20. November 2005

- 9.00- 10.30 **Globale Pin@ys als politische Kraft** – Wie philippinische Migrant/innen philippinische Politik beeinflussen, Nathan Quimpo, ANU
- 10.30-11.00 Kaffeepause
- 11.00-12.00 **Und nun?**
Meilensteine und Aktionsmöglichkeiten: Eine Andere Entwicklungspolitik als Antwort auf globale Migration
- 12.15-12.30 Auswertung und Tagungskritik



...im Zeichen des Wasserbüffels